

Fragebogen und Beobachtungen zur Früherkennung von Asylsuchenden mit traumatischen Erlebnissen

PROTECT Process of Recognition and Orientation of Torture victims in European Countries to facilitate Care and Treatment

1. Was ist das Ziel dieses Fragebogens?

- Dieser Fragebogen wurde zur Erleichterung der Aufnahme von Asylsuchenden gemäß der Richtlinien des Europäischen Rates* entwickelt.
- Der Fragebogen hilft bei der Früherkennung von Personen mit traumatischen Erlebnissen - z.B. Folteropfer, Opfer psychologischer, physischer oder sexueller Gewalt.
- Asylsuchende mit traumatischen Erlebnissen sollten bereits in einem frühen Stadium des Asylverfahrens an entsprechendes Fachpersonal des Gesundheitssystems verwiesen werden, um eine Verschlechterung und Chronifizierung der gesundheitlichen Probleme zu verhindern und die Anpassung der Aufnahmebedingungen und des Asylverfahrens zu ermöglichen.

2. Wann soll der Fragebogen angewendet werden?

- Nach der Ankunft im Aufnahmeland sollten Erste Hilfe und Unterkunft bereitgestellt werden. Erst nach einer Ruhephase (z.B. 7-10 Tage) kann der Fragebogen sachgemäß verwendet werden.
- Im Zweifelsfall ist es besser, den Fragebogen auch unter schlechten Voraussetzungen (z.B. keine Ruhephase) zu verwenden, anstatt keine Befragung durchzuführen.
- psychische Probleme, die durch traumatische Erlebnisse hervorgerufen werden, können u.U. auch erst später auftreten. In solchen Fällen sollte der Fragebogen nochmals verwendet und die Einschätzung ggf. korrigiert werden.

* Vor allem mit Bezug auf Artikel 17 und auf die Artikel 15 und 20 der EU-Aufnahmerichtlinie (Council Directive laying down minimum standards for the reception of Asylum Seekers - 2003/9/EC of 27th January 2003) sowie mit Bezug auf die Artikel 12, 3 und 13, 3, Buchstabe a) der Prozedurrichtlinie (Council Directive on minimum standards on procedures in Member States for granting and withdrawing international protection - 2005/85/CE of 1st December 2005).

3. Wie soll der Fragebogen angewendet werden?

- Bitte lesen Sie dem Asylsuchenden die folgende kurze Einführung vor der Befragung vor. Sie dient dazu, den Asylsuchenden über den Zweck der Fragen aufzuklären und die Situation vertrauensvoll zu gestalten.
- Der Fragebogen erlaubt eine erste Einschätzung der Wahrscheinlichkeit, dass eine Traumatisierung vorliegt, indem die Anzahl der bestätigten Symptome den Kategorien „geringe Wahrscheinlichkeit“, „mittlere W'keit“ und „hohe W'keit“ zugeordnet wird.
- Nach dem Ausfüllen des Fragebogens soll eine Kopie an den Asylsuchenden gegeben werden. Er soll darauf hingewiesen werden, den Fragebogen bei der Konsultation von Personen des Gesundheitssystems, eines Anwalts oder Behördenmitarbeitern vorzulegen.

Text, der vor der Befragung vorgelesen werden soll:

Szanowni Państwo,

Unia Europejska ustaliła wytyczne, aby uwzględnić sytuację poszczególnych uchodźców, którzy potrzebują wsparcia.

Pytania, które chciałbym Państwu zadać zostały ułożone przez specjalistów. Chodzi o kwestie dotyczące Państwa zdrowia. Celem pytań jest wyjaśnienie Państwa szczególnych potrzeb, aby zaproponować Państwu adekwatną pomoc.

To znaczy, że nie ma ani dobrych, ani złych odpowiedzi na pytania. Jest ważne, aby Państwo luźno i naturalnie jak możliwe na nie odpowiedzieli.

Przy odpowiedziach proszę pomyśleć, jak się Państwo czuli podczas ostatnich dwu tygodni.

Fragebogen und Beobachtungen zur Früherkennung von Asylsuchenden mit traumatischen Erlebnissen

Dieser Fragebogen eignet sich nicht, den rechtlichen Status des Asylsuchenden zu bestimmen oder Ansprüche und Rechte der Person in weiteren Verfahren zu beschränken.

Odpowiedzi powinny dotyczyć ostatnich dwu tygodni		Tak	Nie
1.	Ma Pan(i) kłopoty z zaśnięciem?		
2.	Ma Pan(i) często złe sny?		
3.	Cierpi Pan(i) na częste bóle głowy?		
4.	Cierpi Pan(i) na inne bóle?		
5.	Czy Pan(i) się szybko denerwuje?		
6.	Czy przypomina sobie Pan(i) często bolesne zdarzenia?		
7.	Odczuwa Pan(i) często strach?		
8.	Zapomina Pan(i) często o drobiazgach w życiu codziennym?		
9.	Starcił Pan(i) zainteresowanie otoczeniem?		
10.	Ma Pan(i) często problemy z koncentracją?		
Anzahl der mit „ja“ beantworteten Fragen			

Einordnung:
Bitte markieren Sie die entsprechende Kategorie, um die Wahrscheinlichkeit einer Traumatisierung anzugeben.

1-3	4-7	8-10
geringe Wahrscheinlichkeit	mittlere Wahrscheinlichkeit	hohe Wahrscheinlichkeit

Bitte überweisen Sie den Asylsuchenden im Falle einer „mittleren“ oder „hohen“ Wahrscheinlichkeit zur weiteren Untersuchung an eine psychologische oder medizinische Fachstelle!

Weitere Beobachtungen:

Name des Asylsuchenden:

Herkunftsland:

Bitte geben Sie eine Kopie des ausgefüllten Fragebogens an den Asylsuchenden mit dem Hinweis, dieses Dokument bei der Konsultation von Ärzten, Psychologen oder Behördenmitarbeiter/innen vorzulegen.

Datum:

**Organisation
(Stempel)**

Unterschrift